

# KLARTEXT

DAS ORIGINAL



Roland Blättler,  
Kantonalpräsident  
SVP Nidwalden

## NEIN zur Zerstörung unseres Wohlstandes!

Liebe Nidwaldnerinnen und Nidwaldner

Am 9. Februar stimmen wir ab über die sogenannte «Umwelt-Verantwortungs-Initiative» UVI.

Die Grünen wollen, dass wir innerhalb von 10 Jahren auf ein anderes Wirtschaftsmodell umstellen. Sie fordern, dass wir den ökologischen Fussabdruck auf weniger als 1 reduzieren – dorthin, wo Länder wie **Kongo, Afghanistan oder Eritrea** heute liegen. Ihr Ziel ist die Abschaffung des Kapitalismus und die **Einführung eines Umwelt-Sozialismus**.

Ich liebe Nidwalden und die Schweiz, wo wir ein hohes Pro-Kopf-Einkommen, moderate Steuern, ein gutes Bildungssystem und die beste aller Demokratien haben. **Und dieses Erfolgsmodell sollen wir zerstören?**

In der Abstimmungsbroschüre lassen die Initianten offen, wie sie ihr Ziel erreichen wollen. Auf der Website der Initianten kann man lesen, wie sie die Wirtschaft mittels «Degrowth» zerstören wollen: **mit drastischen Massnahmen, Verboten und der Verteuerung von Produkten**.

Diese **schädliche Initiative der Grünen** zerstört die Schweizer Wirtschaft, unseren Wohlstand und unsere Gesellschaft – **sie katapultiert uns zurück ins Mittelalter**.

Das dürfen wir keinesfalls zulassen, sondern mit einem deutlichen **NEIN** bachab schicken.

Roland Blättler  
Landrat SVP (Stansstad)



## Aus dem Kanton

KLAR, EHRlich, KONSEQUENT [WWW.SVP-NW.CH](http://WWW.SVP-NW.CH)